

# Arnoldsteiner Lebenszeichen

*Die Mitte unseres Glaubens...*



„Ikone der Hl. Dreifaltigkeit“ von Andrej Rubljow

*...die Mitte unserer Pfarrfamilie*



**Wir wünschen allen Menschen guten Willens  
FROHE OSTERN! HALLELUJA!**





### **Gelobt sei Jesus Christus!**

Der Mönch Andrej Rubljow hat in einem Kloster unweit von Moskau um 1425 eine Ikone gemalt, die vielen als die schönste der orthodoxen Tradition gilt. Sie stellt die Szene aus Genesis 18 dar. Drei Personen sitzen an einem Tisch, die Flügel stellen sie als Boten (Engel) Gottes dar. Der Tisch ist perspektivisch verzerrt und damit zum Betenden geöffnet. Damit ist der Betrachter eingeladen, zu dem Tisch hinzutreten und an der Gemeinschaft der drei teilzuhaben. Und es ist eine Gemeinschaft. Die drei sind eingezeichnet in einen unsichtbaren Kreis. Ihr Blick geht von einem zum anderen. Es ist ein aufmerksamer, ja liebevoller Blick. Der Kreis der Blicke führt zur Mitte, zu der Kelchschale auf dem Tisch, der dem Betenden dargeboten wird. Der Umriss des Kelches wiederholt sich in der Anordnung der beiden äußeren Figuren. Wie der Kelch in der Mitte, so wird auch durch den „großen Kelch“ dem Betenden eine Speise angeboten. Die dritte Figur selbst ist in der Mitte dieses angedeuteten Kelches. All das verweist auf den einen Gott, der die Mitte unseres Glaubens, der in sich Liebe ist und den Menschen einlädt, in diese Liebe einzutreten. Diese Mitte wurde uns durch Jesus Christus geöffnet. Durch seinen Tod am Kreuz, am Karfreitag und durch seine Auferstehung am Ostersonntag ist uns diese unendliche Liebe Gottes zu uns Menschen hautnah erfahrbar geworden. Ostern – Mitte und Fundament unseres Glaubens bedeutet Aufbruch aus Mutlosigkeit und Enttäuschung, hinein in die Freude über die Erlösung. Ostern ist Aufbruch mit der Kraft jener Hoffnung, die unsere Welt auch angesichts dunkler, beängstigender Wolken hell machen kann. Ostern ist Aufbruch mit der Botschaft des Lebens: Jesus Christus, der Gottessohn, hat den Tod durchkreuzt!

Er lebt, auch mit uns, Er ist in unserer Mitte, wo immer wir in seinem Namen zusammenkommen, in seinem Namen das Brot brechen und uns seiner Worte und Taten erinnern. Die Osterfreude kann uns über das Dunkel von Sorge und Trauer hinwegtragen und ermutigen, im Namen Jesu Christi mit all unseren Kräften für das Leben einzutreten.

Lassen wir unsere Herzen von dem Auferstandenen in Bewegung bringen. Lassen wir Ostern in uns werden, damit Er, der den Tod besiegt hat, die lebendige Mitte unseres Herzens, unserer Familien, unserer Pfarrfamilie wird und bleibt! **Mit diesen Gedanken wünsche ich von Herzen: Frohe Ostern! Halleluja!**

Mag. Tivadar Jasura, Pfarrprovisor



### **PGR stellt sich vor**

Mein Name ist **Luka Pobor**, ich bin 23 Jahre alt und seit der letzten Wahl Mitglied im Pfarrgemeinderat. Beruflich bin ich beim Finanzamt tätig. Ich habe mich zur Mitarbeit im Pfarrgemeinderat entschlossen, weil die Kirche und der Glaube für mich eine wichtige Rolle spielen und ich auch unseren Herrn Pfarrer gerne unterstütze. Die Zusammenarbeit und Hilfe von engagierten Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde ermöglichen das kirchliche Leben in Arnoldstein mit seinen Festen, Feiern und Diensten. Es freut mich, dazu einen Beitrag zu leisten und mit anderen Leuten, denen unsere Pfarre ein Anliegen ist, zusammenzuarbeiten.

Luka Pobor

### **◆ Schwerpunktreihe der Pfarre Arnoldstein „Für mehr Leichtigkeit & Freude im Familienleben“**

**Nächste Vorträge im Pfarrhof Arnoldstein:**

- **Mittwoch, 15. März 2023 um 19.30 Uhr**  
**„Kindern Wurzeln und Flügel geben“**  
Wie können ihre Kinder die „Welt des Glaubens“ als Lebenshilfe erfahren, und groß werden im Gefühl des Angenommen-Seins? Als Eltern nehmen Sie eine wichtige Rolle bei der Glaubensweitergabe ein- mit **Corinna Guggenberger-Holl**
- **Mittwoch, 14. Juni 2023 um 18.30 Uhr**  
**„Empathische Gespräche in der Familie führen“**  
Richtige Worte, Antworten und schnelle Lösungen für gute Gespräche finden? Oder ist es besser dem Gegenüber nur empathisch zuzuhören und ihn somit zu „verstehen?“ - mit **Mag.a Gabriele Gössnitzer-Gharabaghi**  
Vortrag und Gesprächsrunde für alle Familienangehörigen  
freiwillige Spende erbeten

### **◆ Eltern-Kind-Gruppe Arnoldstein**

Unsere Treffen sind bis Ende Juni 2023 fixiert!

Jeden Freitag - im **Pfarrhof Arnoldstein** - von **09.00 Uhr bis 11.00 Uhr** - mit Gruppenleiterin **Sonja Tilly**.

Ihr seid immer - auch zu „Schnupperstunden“ - herzlich willkommen! Eure Wünsche und Vorschläge zu Alltagsthemen nehmen wir gerne an.

Unkostenbeitrag: € **3,00** pro Familie/pro Termin

**Anmeldungen und Informationen bei Fr. Sonja Tilly**  
unter 0650 – 83 13 036 / M: [sonja.tilly@outlook.com](mailto:sonja.tilly@outlook.com)

**WIRNSBERGER**  
DER MOBILE EINRICHTUNGSPROFI  
Pöckau 136 • A-9601 Arnoldstein  
Tel.: 0 664 / 502 45 97 • E-Mail: [wimi@aon.at](mailto:wimi@aon.at)  
[www.wirnsberger-leo.at](http://www.wirnsberger-leo.at)

Blumen GmbH.  
**Nutschnig**  
Mo - Fr durchgehend geöffnet, Sa 8 - 12 Uhr  
9601 Arnoldstein, Marktstr. 6, Tel. 04255/2898

**Beltsch**  
Bäckerei - Cafe  
9601 Arnoldstein - Gemeindeplatz 43  
Tel. 04255 / 2893 - Fax 04255 / 2894  
Mo - Fr 08:00 - 19:00 Uhr  
Sa 08:00 - 15:00 Uhr  
E-Mail: [bueckerei@beltsch.at](mailto:bueckerei@beltsch.at)  
„Alle haben alle für ihren Stollenback!“

## ◆ Heilige Messfeier mit Krankensegnung und Krankensalbung am 12. Februar 2023



Das Sakrament der Krankensalbung stützt sich auf Anweisungen im Jakobusbrief. Dort heißt es:

**„Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben.“ (Jak 5,14)**

Mit unserem Pfarrprovisor Tivadar Jasura beteten wir in der Pfarrkirche St. Lambert zum „Welttag der Kranken“, anlässlich des Gedenktages „Unserer Lieben Frau in Lourdes“, für alle Kranken, Leidenden, Schwachen und Mitmenschen in Lebenskrisen um Gottes Gnade und Barmherzigkeit. Zahlreiche Pfarrmitglieder empfingen das Sakrament der Krankensalbung, in der Gottes Nähe, Mitgefühl und Zärtlichkeit spürbar werden, innere und äußere Heilung geschehen mögen. Gemäß der „Botschaft von Lourdes“ bestärkte unser Herr Pfarrer in seiner Predigt die EmpfängerInnen des „Krankensakraments“ die Heiligung in „Armut, Gebet und Buße“ anzunehmen, um „seelische“ Genesung zu erfahren. Nach dem Gebet über das geweihte Öl legte Pfarrer Jasura den Kranken die Hände auf und betete für sie. Bei der anschließenden Salbung von Stirn und Händen mit dem Krankenöl sprach er die „heilsamen“ Worte: **„Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen. Er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes!“ - „Amen!“** **„Der Herr, der dich von Sünden befreit, rette dich. In seiner Gnade richte er dich auf!“ „Amen!“**

Die stärkende Nähe Jesu Christi, die liebevolle und tröstende Zuwendung Gottes mögen auch die Pflegenden und Familien der Kranken erfahren: **„Du bist nicht allein! Gerade jetzt bin ich, dein Gott, mit dir!“**

## ◆ „WEITES HERZ - OFFENE AUGEN“ - Vorstellung der Erstkommunionkinder

In diesem Jahr werden in der Pfarre Arnoldstein 15 SchülerInnen auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion vorbereitet. Im Rahmen des feierlichen Sonntagsgottesdienstes stellten sie sich am 5. Februar 2023 den KirchenbesucherInnen vor. Die Heilige Messe zelebrierte Pfarrprovisor Tivadar Jasura, die ErstkommunikantInnen übernahmen die Texte des Bußaktes und der Fürbitten. Das Trio „Adoramus“ aus Hermagor sorgte mit schwungvollen Liedern für die musikalische Umrahmung. **„Weites Herz, offene Augen“**, so lautet das Thema der heurigen Erstkommunionvorbereitung.

## ◆ Ökumenischer Gottesdienst für die Einheit der Christen in der Pfarrkirche St. Lambert

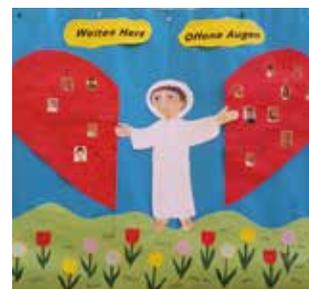


**„Tut Gutes, sucht das Recht“ (Vgl. Jes 1,17)** - unter diesem Thema, feierten am Mittwoch, dem 17. Jänner 2023 katholische und evangelische ChristInnen mit **Pfarrer Tivadar Jasura** und **Pfarrer Armin Cencic** einen ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche Arnoldstein. Im heurigen Jahr riefen uns ChristInnen aus Minnesota (US) zum „öffentlichen Zeugnis und zur Fürsprache für soziale und vor allem Rassengerechtigkeit“ auf. **„Die Seele der Ökumene ist das Gebet.“** Deshalb baten wir um Gottes Gnade, unsere Herzen zu öffnen und uns den Weg zu zeigen, damit wir uns - **in christlicher Einheit** - mit Mut und Verantwortungsbewusstsein für **„ein Miteinander“** und vor allem für **„die Mitmenschen, die unsere Hilfe am meisten brauchen“**, einsetzen können. Nach dem Gottesdienst hieß die katholische Pfarrfamilie mit einem herzlichen „Grüß Gott“ den „neuen“ evangelischen Pfarrer, Mag. Armin Cencic, in Arnoldstein willkommen; unsere PGR-Obfrau, Fini Ebner, überreichte einen Geschenkkorb. Die anschließende Agape im Pfarrhof war von regem Gedankenaustausch geprägt.

**Gottes Plan ist die Einheit der Menschheit.**

**„Sende uns deine Gnade, damit unsere Spaltungen geheilt werden. Schenke uns die Einheit, um die Jesus Christus gebetet hat!“**

Das Motto und das Motiv, das die Kinder bildlich auf einem Plakat darstellten, verweisen auf die Begegnung des blinden Bettlers **Bartimäus** mit Jesus, von dem im Markusevangelium (10, 46-52) berichtet wird. Um unsere Mädchen und Burschen bei ihrer Vorbereitungszeit zu unterstützen, erging die Einladung an die anwesende Kirchengemeinde, eine Gebetspatenschaft für sie zu übernehmen.



**Wir wünschen den Erstkommunionkindern, dass sie ihre Augen, Ohren und Herzen für Jesus und seine Botschaft öffnen und freuen uns schon auf das große Fest!**

**Raiffeisenbank**  
Arnoldstein-Fürnitz



**Bella Italia**  
Restaurant-Pension-Pizzeria  
9601 Arnoldstein



**bärnd**  
buch & blatt

Kämtner Straße 35  
9601 Arnoldstein  
Tel: 04255/2407  
mail: info@baernd.at



**BESTATTUNG**  
**Rat und Hilfe im Trauerfall**  
Bestattungsunternehmen der Marktgemeinde Arnoldstein  
9601 Arnoldstein, Gemeindeplatz 4  
Tel.: 04255/2260 Fax: 04255/2260-33  
e-mail: arnoldstein@ktn.gd.e.at



Durchgehend erreichbar 0676/680 52 81

**ANNULF ENGELHARDT**  
JUBEL- & SPINNE-REISEVERLEGE



**MALEREI**  
DANIEL ARNOLD  
BUCHEWEG 7  
9601 ARNOLDSTEIN



MOBIL: 0425/70 50 98  
E-Mail: info@malerei-arnold.at  
www.malerei-arnold.at

beherzt bewegt  
**Katholische Frauenbewegung**  
 Arnoldstein begeistert **KfB**

### Andachten in der Pfarrkirche Arnoldstein

jeden zweiten Dienstag im Monat um 16.00 Uhr

Andachten im Jahreskreis, für **Barmherzigkeit** und **immer** auch für den **Frieden in der Welt!**

„Ihr aber sollt eure Feinde lieben und sollt Gutes tun und leihen, auch wo ihr nichts dafür erhoffen könnt...denn auch Er ist gütig gegen die Undankbaren und Bösen. Seid barmherzig, wie es auch Euer Vater ist!“ (vgl. Lk 6, 35-36)

**Termine: 14. März / 11. April / 09. Mai / 31. Mai (18.00 Uhr Maiandacht in Kreuzkapelle) / 13. Juni 2023**

Gemütliches Beisammensein nach den Andachten.

**Ihr Alle seid immer herzlichst willkommen!**

### ◆ Wertvolle und wertschätzende Restaurierungsarbeiten in unserer Filialkirche Pöckau



Im Oktober vorigen Jahres begannen die dringend erforderlichen Restaurierungen in der Pöckauer Filialkirche. Die Fresken wurden, dank eines Monitoringprojektes, professionell gereinigt und partiell retuschiert. Die wertvollen Gemälde und die Muttergottes-Statue sind von Frau Dr. Rosmarie Schiestl (Diözesankonservatorin) neu platziert. Weitere Sanierungsarbeiten im

Kirchenschiff, Altarraum und in der Sakristei mussten durchgeführt werden. Die Stromversorgung ist auf dem neuesten Stand; auch mit einem neuem Beschallungssystem ist die Filialkirche versehen worden. Das „Heilige Grab“, ein sehr wertvolles Kulturgut, bedarf einer gründlichen Restaurierung. Besonderen Dank möchten wir dem Projektleiter, Ing. Hermann Preschan, aussprechen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen ArbeiterInnen sowie den MitarbeiterInnen des Diözesankonservatoriums und Bundesdenkmalamtes für die engagierte Mitwirkung. Ehrenvolle Dankesworte gebühren den vielen freiwilligen „Pöckauern und Pöckauerinnen“, die in zahlreichen unentgeltlichen Arbeitsstunden diesem „wunderbaren Gotteshaus“, auch für die nachkommenden Generationen, zu neuem Glanz verhelfen. Ohne die unermüdlichen Hilfeleistungen und nicht zuletzt gründlichen Reinigungsarbeiten unserer Mesnerin, Maria Lamprecht und ihres Bruders Franz Mikl wäre dieses „große Werk nicht vollendet“.

*Vergelt's Gott!*

### Kontakt & Impressum

#### Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Tivadar JASURA, Pfarrprovisor, Klosterweg 3, 9601 Arnoldstein, Telefon: 04255/2535, E-Mail: arnoldstein@kath-pfarre-kaernten.at,

**Bürozeiten:** Mo. 8-14 Uhr; Di, Mi, Do u. Fr nach Vereinbarung

#### Medieninhaber, Herausgeber, Redaktionelle Verantwortung:

Röm.- kath. Pfarramt Arnoldstein

**Anzeigen:** Pfarre Arnoldstein **Fotos:** Pfarre (wenn nicht anders vermerkt)

**Verlag und Druck:** Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Kasmanhuberstr 2, Tel: 04242/307 95-0, E-Mail: office@santicum-medien.at

### Aktion Familienfasttag - „Teilen spendet Zukunft“

**Wo? In Arnoldstein.**

**Samstag, 18.03.2023**

**09.00 bis 11.30 Uhr vor Spar-Markt**

**Sonntag, 19.03.2023**

(Familienfasttag)

**nach der Hl. Messe vor der Pfarrkirche**



**Fastensuppe zum Mitnehmen** zubereitet von den **KFB-Frauen** und den **Firmlingen.**

### Osterbasar vor der Pfarrkirche Arnoldstein

**Sonntag, 26. März 2023**

**ab 11.00 Uhr** - nach der Hl. Messe - **vor der Pfarrkirche.**



Ostereier, Hand- und Bastelarbeiten, Kerzen, Palmbuschn, Ölzweige,

Osterreindling und vieles mehr... Osterschmuck und Köstlichkeiten erwarten die BesucherInnen.

**Das Team der KFB Arnoldstein freut sich auf Ihr Kommen!**

### ◆ Mariä Lichtmess und die Lichtmesskrapfen

Am 2. Februar nach der Kerzensegnung, Lichterprozession und Heiligen Messe, folgten viele der Einladung, im Pfarrhof „Lichtmesskrapfen“ zu kosten, die unsere tüchtigen Haus-



frauen und Männer mit Herzensliebe vorbereitet haben. Die Vielfalt reichte vom klassischen mit Marillenmarmelade bis zu typisch ungarischen Faschingskrapfen, womit uns unser Pfarrer eine Überraschung bereitete. Die Teller waren schnell leer. Eine kleine Belohnung durften die Bäckerinnen und Bäcker entgegennehmen: Einen Kochlöffel und einen duftenden Frühlingsboten - Hyazinthen, sehr liebevoll arrangiert. Mit Krapfen, Kaffee, Tee und freundlichen Gesprächen klang dieser schöne Festtag aus. Eine Feier, die in den kommenden Jahren im Kalender vorgemerkt ist.

### VERSTORBENE

**ARMITTER Thomas Christoph**, 95 Jahre, Arnoldstein  
**NOVAK Emmerich Johann**, 78 Jahre, Arnoldstein

### HEILIGE TAUF

**TREFFNER Leonie Marie**, Arnoldstein

